

# DRSB

## Deutscher Rentenschutzbund e.V.

DRSB e.V. Rudolf – Lensing – Ring 75 40670 Meerbusch

Einschreiben mit Rückschein  
Herrn Bundeskanzler  
**Gerhard Schröder**

c/o **Bundeskanzleramt**

**D – 11044 Berlin**

Meerbusch, den 20. September 2005

>**Private Altersvorsorge - Alterseinkünftegesetz**<  
>**Schriftverkehr Bundeskanzleramt – DRSB e.V. ab 22. August 2002**<  
>**Sinnvolle und lernfähige Gestaltung der privaten Altersvorsorge**<  
>**hier: DRSB-Schreiben vom 13. September 2005 - Bürgerkonferenz und Bürgerrat**<

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Schröder,

was müssen wir tun, wenn wir den Stillstand in Deutschland wieder in Bewegung setzen wollen?

Erneut ignorieren Sie die DRSB e.V. Vorschläge zur Altersvorsorge.

Das Thema

### >**Bürgerkonferenz und Bürgerrat für die Rentensysteme**<

braucht grünes Licht für die vielen guten Ideen, die unsere Rentensysteme wieder in Schwung bringen.

Die DRSB-Beispiele für die

### >**sinnvolle und lernfähige Gestaltung der privaten Altersvorsorge**<

zeigen, dass eine neue Richtung definiert werden muss. Deutschland braucht planbare Perspektiven für stabile Rentensysteme.

Mehr als

>**83%**<

der Bürger fordern Sicherheit für ihre Altersvorsorge. Sie suchen neue Wege für die private Zusatzabsicherung im Alter, die wahrscheinlich schon bald, die gesetzliche Rentenversicherung

### >**als Hauptträger**<

der Ruhestandssicherung ablösen wird. Die Politik ist mehr denn je gefordert, die Wege in eine sichere Zukunft aufzuzeigen und zu ebnen.

- 2 -

**40670 Meerbusch Rudolf – Lensing – Ring 75**

# **DRSB**

## **Deutscher Rentenschutzbund e.V.**

Einschreiben mit Rückschein  
Herrn Bundeskanzler  
**Gerhard Schröder**  
c/o Bundeskanzleramt  
D – 11044 Berlin  
Meerbusch, den 20. September 2005

- 2 -

Mit den Rürupsystemen wurden künstliche Hindernisse aufgebaut die viele Bürger hilflos machen. So fühlen sich zur Zeit

**>79%<**

ohnmächtig den Rürupdebakeln ausgeliefert. Deutschland braucht Perspektiven statt engstirniger Insellösungen.

Die

**>DRSB-Lösungen<**

sollten auch Sie fördern und verlorenes Vertrauen zurückgewinnen. Wege in eine sichere Zukunft aufzuzeigen ist

**>unser Auftrag und Ziel<**

Die Wahlergebnisse bieten allen Parteien nicht nur die Chance sondern verpflichten sie zum Neuanfang beim Thema Rente.

**>Wann dürfen wir auch mit Ihrer Unterstützung rechnen?<**

**>Sie erreichen uns fernmündlich und im Internet unter<:**

**StB / vBP Hans-Josef Leiting**

Mobiltelefon      XXXX XX XX XXX

Büro    XXXX XX XX XXX    **Direktdurchwahl**

**E-mail Adresse**

XXX.XXXXXX@XXXXXX.XX

- 3 -

**DRSB**  
**Deutscher Rentenschutzbund e.V.**

Einschreiben mit Rückschein  
Herrn Bundeskanzler  
**Gerhard Schröder**  
c/o Bundeskanzleramt  
D – 11044 Berlin  
Meerbusch, den 20. September 2005

- 3 -

**RA Andreas Kallen**

Mobiltelefon      XXXX XXXXXXXX

Büro   XXXXX XXXXXXXX      **Zentrale**

**Udo Johann Piassetzky**

Mobiltelefon      XXXX XX XX XXXX

Büro   XXXXX XX XX XXXX      **Direktdurchwahl**

**E-mail Adresse**

XXX.XXXXXX@XXXXXX.XX

**E-mail Adresse**

XXXXXXXXX.XXXXXXXXXXXXXX@XXXXXXXXX.XX

In Erwartung Ihrer sehr geschätzten persönlichen Rückantwort, verbleiben wir

mit freundlichen und besten Grüßen aus Meerbusch

Ihr

Ihr

Ihr

Udo Piassetzky

Vorstandsvorsitzender  
DRSB e.V

Andreas Kallen

Vorsitzender  
DRSB-Rechtskommission

Hans-Josef Leiting

Vorsitzender  
DRSB-Rentenkommission